



## **REISEINFORMATIONEN 2024**

Reise 5459

Österreich / Alpen

Alpenüberquerung von  
Mittenwald nach Sterzing



---

## Inhalt

---

Reiseverlauf .....	1
<b>Deine Reise von A-Z</b>	
Ausrüstungsliste .....	3
Wanderschuhempfehlung .....	4
An- und Abreise .....	4
Bahnreise .....	5
Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche .....	5
Devisen- und Zollbestimmungen .....	5
Einreisebestimmungen detailliert .....	6
Geld und Kreditkarten .....	6
Gesundheitsbestimmungen .....	6
Klima .....	6
Nebenkosten .....	7
Sprache .....	7
Strom .....	8
Tourencharakter .....	8
Unterbringung .....	8
Verpflegung .....	9
Versicherungen .....	9

---

## Reiseverlauf

---

### 1. Tag: Individuelle Anreise ...

nach Mittenwald (2 Ü).

### 2. Tag: Über den Kranzberg

Bahntransfer nach Klais. Von dem hübschen Karwendel-Dorf steigen wir über sattgrüne Almwiesen zum Wildensee auf. Wenn es windstill ist, spiegeln sich auf seiner Oberfläche die Karwendelgipfel, grandios! Nach einer zünftigen Einkehr wandern wir zum benachbarten Hohen Kranzberg (1.391 m) hinauf (Gipfelpanorama pur und Rückfahrtmöglichkeit nach Mittenwald). Nun geht es bergab zu zwei weiteren Bergseen, Ferchensee und Lautersee, die uns ebenfalls tolle Ausblicke auf die benachbarten Berge gewähren (Abkürzung möglich). Abstieg nach Mittenwald (GZ: 5 Std., +/- 500 m).

### 3. Tag: Über die Seefelder Hügel

Transfer nach Weidach. Wir wandern auf einem gemütlichen Wiesen- und Waldweg, der nur stellenweise etwas steiler wird. Immer wieder öffnen sich uns tolle Ausblicke, mal auf Seefeld, mal auf die Zugspitze. Danach steigen wir zum Brunschkopf (1.510 m) auf. Um ihn herum wurde ein schöner Panoramaweg eingerichtet – den lassen wir uns nicht entgehen! Wir steigen nach Seefeld ab und fahren zum Hotel nach Mutters (GZ: 4 Std., + 400 m, - 600 m; 2 Ü).

### 4. Tag: Über die Stubaier Alpen

Transfer nach Axamer Lizum. Am Halslbach entlang steigen wir zum Halsl-Pass (1.992 m) auf. Wir sind in den Stubaier Alpen angekommen. Ein Gipfelmeer ragt vor uns in den Himmel auf. Nach einer Rast geht´s entweder zur Kreuzjochbahn hinab und wir nehmen die Seilbahn nach Fulpmes (GZ: 5 Std., + 400 m, - 600 m) oder wir steigen über den Pfarrachsteig nach Fulpmes ab (GZ: 5 Std., + 400 m, - 1.100 m).

### 5. Tag: Über die Brenner Alpen

Transfer nach Mieders. Mit der Serlesbahn fahren wir zum Serlessee hinauf. An mehreren Aussichtspunkten vorbei steigen wir zu einem Passübergang auf. Kurz danach erreichen wir das Kloster Maria Waldrast, das herrlich am Fuße des Serles (2.717 m) liegt. Wir stärken uns, denn der Trinsersteig bringt uns ins Gschnitztal (GZ: 5 Std., + 280 m, - 470 m). Transfer nach Gries am Brenner (2 Ü).

### 6. Tag: Panoramen vom Hohen Turm

Transfer nach Steinach am Brenner und Bergfahrt mit der Seilbahn zum Nösslachjoch (2.231 m). Schon vom benachbarten Hohen Turm genießen wir ein grandioses Bergpanorama mit Zuckerhütl (3.507 m) oder Habicht (3.277 m). Nun folgen wir einem breiten Kammweg zum Eggerjoch, welcher ein Rundblick – ist es doch die Königsetappe, keine Frage! Vom Lichtsee steigen wir nach Obernberg ab (GZ: 4 Std., + 100 m, - 780 m).

### 7. Tag: Über das Sandjochl nach Südtirol

Transfer zum Waldparkplatz des Obernberger Sees. Wir schultern die Rucksäcke

und wandern zum See, malerisch zwischen den Bergmassiven des Tribulaun und der Allerleigrubenspitze eingebettet. Nun windet sich unser Wanderweg zum Sandjöchl, das uns mit einem herrlichen Ausblick auf die Gipfel des Pflerschtals empfängt – willkommen in Südtirol! Abstieg ins Pflerschtal und Transfer nach Sterzing/Gries am Brenner (GZ: 4 1/2 Std., + 700 m, - 800 m; 1 Ü).

### **8. Tag: Rücktransfer...**

nach Mittenwald und von dort individuelle Heimreise.

**Hinweis:** Bitte beachte, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

---

## Deine Reise von A-Z

---

---

### Ausrüstungsliste

---

- Personalausweis oder Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggf. Desinfektionstücher
- Reisetasche für das Hauptgepäck (max. 15 kg, wenn möglich kein Koffer, die Tasche kann vom jeweiligen Fahrer besser getragen werden)
- Tagesrucksack ca. 25 Liter, Rucksackhülle (als Wetterschutz)
- Picknickdose (für Wanderverpflegung)
- Trinkflasche (mind. 1 Liter Fassungsvermögen)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)
- Wanderstiefel mit gut profilierter Sohle, knöchelhoch und gut eingelaufen (\* bitte unten stehenden Hinweis beachten)
- Wandersocken
- Jacke mit Kapuze, winddicht, wasserdicht, atmungsaktiv
- Regenkleidung (Gore-Tex oder gleichwertiges Material)
- Jacke mit Kapuze und Überhose, sollte im Tagesrucksack immer dabei sein)
- lange, bequeme Berghose, kurze Hosen und Pullover
- atmungsaktive Ober- und Unterbekleidung
- Badebekleidung, Saunaausrüstung
- Kopfbedeckung gegen Sonne und Kälte, evtl. Halstuch
- Handschuhe, Schal (Wichtig: gegen Kälte in höheren Lagen, auch im Sommer!)
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Tourenverpflegung für Zwischendurch (Kraftriegel, Nüsse etc., keine schnell verderblichen Waren)
- Verbandspäckchen, ggf. persönliche Medikamente
- Taschenmesser
- evtl. Föhn (ist nicht in allen Unterkünften vorhanden)
- 2 Teleskop-Wanderstöcke (Empfehlung)
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte

#### \*Hinweis zum Schuhwerk:

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuh nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner: **Globetrotter Ausrüstung** [www.globetrotter.de](http://www.globetrotter.de).



Weitere Tipps für die Urlaubsvorbereitung findest du auch im Internet unter:  
[www.urlaubs-checkliste.de](http://www.urlaubs-checkliste.de).

---

## **Wanderschuhempfehlung**

---

Bei unseren Wanderreisen ab der Stiefelkategorie 2 empfehlen wir dir einen Bergwanderschuh. Dieser zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- Hoher, gepolsterter, über den Knöchel reichender Schaft
- Rutschfeste Profilmummisohle
- Geröllschutzrand
- Fein justierbare Schnürung

Bei einer Wanderreise in die Alpen oder in ein anderes Hochgebirge gilt der oben beschriebene Schuh als Mindeststandard. Nach der Wanderschuh-Klassifizierung von Meindl (siehe: [www.wikinger-reisen.de/wander-ratgeber/ausruistung.php](http://www.wikinger-reisen.de/wander-ratgeber/ausruistung.php)) ist bei Touren ab der Stiefelkategorie 2 ein Schuh ab der Klasse B gut geeignet. Ab der Stiefelkategorie 3 ist ein Schuh der Klasse B/C empfehlenswert.

Bitte überprüfe vor deiner Wanderreise, ob die Gummisohle deines Bergwanderschuhes ausreichend Profiltiefe aufweist und ob sie sich nicht löst. Bitte kontrolliere auch, ob die Dämpfungswischensohle porös ist.

---

## **An- und Abreise**

---

Die Anreise zu unserer ersten Unterkunft in Mittenwald erfolgt in Eigenregie. Deine Reiseleitung wird dich um 19.00 Uhr im Hotel in Mittenwald zum Abendessen in Empfang nehmen. Plane deine Anreise daher bitte so, dass du dort bis spätestens um 19.00 Uhr eintreffen wirst.

### Mitfahrgelegenheit:

Du nimmst an einer Wikinger-Reise teil und möchtest den Teilnehmern deiner Reise eine Mitfahrgelegenheit anbieten oder bist auf der Suche nach einer Mitfahrgelegenheit? In unserem Forum auf unserer Wikinger Homepage bieten wir euch die Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmern der Gruppe auszutauschen. Schau doch einfach mal vorbei unter:

<http://wkng.de/Forum>, Rubrik: Mitreisende

### Mit dem PKW:

Die Anschrift des ersten Übernachtungshotels in Mittenwald erhältst du mit den Reiseunterlagen, ca. 14 Tage vor Reiseantritt.

In Mittenwald gibt es verschiedene Parkplatz-Möglichkeiten, teilweise kostenlos, teilweise gegen Gebühr. Das Hotel wird dir vor Ort behilflich sein. Weiterhin kannst du dich an die örtliche Tourist-Information „Alpenwelt Karwendel Mittenwald“ wenden: [touristinfo@mittenwald.de](mailto:touristinfo@mittenwald.de)

In der zugehörigen Alpenwelt Karwendel-App findest du auch öffentliche Parkplätze in Mittenwald.

Am Abreisetag findet um ca. 08:00 Uhr der gemeinsame Rücktransfer nach

Mittenwald statt. Der Transfer dauert je nach Verkehrslage ca. 2 Stunden. Bitte rechne nicht vor 10:00 Uhr mit der Rückankunft in Mittenwald (verkehrsbedingte Verspätungen können nicht ausgeschlossen werden).

Mit der Bahn: Zielbahnhof ist Mittenwald.

Das Anreisehotel befindet sich ca. 400 m vom Bahnhof entfernt.

---

## **Bahnreise**

---

Diese Reise ist mit eigener Anreise konzipiert. Die Buchung der Anreise über Wikingers Reisen ist nicht möglich.

Sofern du mit dem Zug anreisen möchtest, buchst du die Fahrkarten bitte in Eigenregie, z. B. auf der Internetseite der Deutschen Bahn.

Wir empfehlen dir, einen Spartarif erst zu buchen, nachdem du deine finale Reisebestätigung/ Rechnung mit Nennung der Zahlungsfristen von uns erhalten hast. Auf dem Dokument steht unter dem Wikingers-Logo „Bestätigung/Rechnung“. Solltest du vorab eine Auftragsbestätigung deiner Buchungsanfrage von uns erhalten, ist deine Buchung noch in Bearbeitung und zu dem Zeitpunkt noch nicht abschließend bestätigt. Auf dem Dokument steht unter dem Wikingers-Logo „Auftrag / auf Anfrage“ und es sind noch keine Zahlungsfristen genannt.

Bei Gruppenreisen ist es ebenfalls ratsam, vor Buchung eines nicht erstattungsfähigen Spartarifs zu prüfen, ob die Durchführung deines Reiseterrnins gesichert ist. Die Info findest du immer aktuell auf der jeweiligen Reisesite unter [www.wikingers.de](http://www.wikingers.de).

---

## **Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche**

---

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.
- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung“. Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.
- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.
- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.



---

## **Devisen- und Zollbestimmungen**

---

### Zollbestimmungen:

Folgende Artikel darfst du einführen: 800 Zigaretten, 200 Zigarren, 400 Zigarillos (höchstens 3 Gramm Stückgewicht), 1.000 g Tabak, 90 l Wein (davon nicht mehr als 60 l Schaumwein), 10 l Spirituosen, 20 l alkoholische Getränke (z. B. Portwein oder Sherry) mit einem Alkoholgehalt von höchstens 22 %, 110 l Bier.

### Einfuhrverbot:

Drogen, Betäubungsmittel, pornographische Materialien sowie Gegenstände, die für Krieg, Gewalt, Faschismus oder Rassendiskriminierung werben. Wertgegenstände sollten bei der Einreise deklariert werden.

---

## **Einreisebestimmungen detailliert**

---

Zur Einreise nach Österreich benötigst du als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese findest du einfach und schnell auf unserer Internetseite unter [www.wikinger-reisen.de/pass.php](http://www.wikinger-reisen.de/pass.php).

Bei Gästen, die mit dem PKW anreisen sollte das Nationalitätskennzeichen „D“ am Fahrzeug angebracht sein bzw. im Nummernschild enthalten sein. Die Mitnahme der internationalen Grünen Versicherungskarte wird jedoch dringend empfohlen. Außerdem müssen alle Fahrer eine Warnweste im PKW mitführen und das Abblendlicht sollte grundsätzlich immer eingeschaltet sein.

---

## **Geld und Kreditkarten**

---

In Österreich gilt der EURO.

Mit deiner Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) oder Kreditkarte kannst du an zahlreichen Geldautomaten Geld abheben. Bitte informiere dich diesbezüglich bei deinem Kreditinstitut über mögliche Gebühren. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften und vielfach auch in Restaurants akzeptiert.

Wir empfehlen dir ausreichend Bargeld mitzunehmen, da auf den Hütten (Mittagsrast) die Zahlung mit Kredit- und EC-Karte nicht möglich ist. Gerne ist dir unsere Reiseleitung oder die Rezeption deiner Unterkunft dabei behilflich den nächsten Bankautomaten in der Nähe zu finden.

---

## **Gesundheitsbestimmungen**

---

Zecken kommen während der Sommermonate (April bis Oktober) in den Wäldern mancher Gebiete vor. Gegen evtl. Zeckenbefall ist eine Schutzimpfung gegen FSME (Frühsommer-Meningo-Enzephalitis) empfehlenswert. Bei Zeckenbefall ist im Zweifelsfall der Arzt aufzusuchen. Bitte informiere dich vor deiner Abreise bei dem Arzt deines Vertrauens.

---

## **Klima**

---

Das Klima ist generell durch höhere Niederschläge und geringere Temperaturen als im Flachland gekennzeichnet. Die Sonnenscheindauer und die Sonnenintensität nehmen allerdings mit der Höhe zu. Ein lokales Phänomen sind Berg- und Talwindssysteme. Tagsüber kommt es durch unterschiedliche Einstrahlung und damit verbundene Erwärmung der Hänge zur Ausbildung von Talwinden, die hangwärts wehen. Die Bergspitzen hüllen sich daher häufig in Wolken. Nachts dreht sich dieses System durch die Abkühlung um. Daher hat man am Morgen die klarste Luft und die beste Fernsicht.

#### Zum Wetter:

Das Wetter in den Bergen ist unberechenbar! Wenn die ersten Anzeichen für einen Wetterumsturz erkennbar sind, wird deine Reiseleitung mit euch sofort eine Hütte aufsuchen. Falls das nicht möglich ist, muss man auf jeden Fall ausgesetzte Passagen umgehend verlassen. Es besteht nicht nur Gefahr durch Blitzschlag, bei Nässe werden die Felsen schnell sehr rutschig. Auch schnell aufkommender Nebel kann unter Umständen zu Problemen führen.

Deine Reiseleitung ist mit diesen Wetterverhältnissen vertraut und wird diese Situationen erkennen und entsprechend handeln.

Je nach Jahreszeit musst du auch mit Schnee rechnen. Dann sollte man natürlich die entsprechende Kleidung dabei haben. Zudem ist ein wasserdichter Rucksacküberzug sehr zu empfehlen (siehe unter Punkt Ausrüstungsliste)!

<b>Österreichische Alpen</b>	Juni	Juli	Aug	Sept
Ø Tageshöchsttemp in °C	24	25	24	21
Ø Niederschlag/Monat	19	19	17	14
Ø Sonnenstunden/Tag	6	8	6	6
<b>Klimatabelle Südtirol</b>	Juni	Juli	Aug	Sept
Ø Tageshöchsttemp in °C	24	25	24	21
Ø Tagestiefstemp. in °C	11	13	12	10
Ø Sonnenstunden/Tag	7	8	7	6

#### **Nebenkosten**

Deine Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe unter Punkt Verpflegung). Bitte plane Kosten für eventuelle Mittagsimbisse, Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein. Bitte beachte das allgemein etwas höhere Preisniveau gegenüber Deutschland. Ein Trinkgeld ist üblich. Ca. 10 - 15 % Bedienung werden zur Restaurantrechnung hinzugerechnet. Taxifahrer und andere Dienstleister erwarten Trinkgeld. Gepäckträger an Bahnhöfen erhalten eine festgesetzte Summe.

Lunchpakete sind in den Pensionen/Gasthöfen oder Hotels meistens gegen eine Gebühr erhältlich. Die Kosten liegen bei ca. 5 - 15 Euro pro Person (je nach Größe und Inhalt des Lunchpakets).

#### **Sprache**

Die Amtssprache ist Deutsch. Doch bedingt durch die regionalen Dialekte weichen

diese zum Teil stark vom Hochdeutschen ab.

---

## **Strom**

---

Überall gibt es 230V Wechselstrom. Es ist kein Adapter nötig.  
<http://wkng.de/steckdosen>

---

## **Tourencharakter**

---

Diese Reise entspricht der Stiefelkategorie 2.

Gesunde körperliche Verfassung, gute Kondition, Trittsicherheit und eine gewisse Schwindelfreiheit. Ausdauer für Tagesetappen zwischen 4 und 6 Stunden und Höhenunterschiede bis zu 700 m im Aufstieg und bis zu 800 m im Abstieg.

Woran erkennst du, dass du die entsprechende Ausdauer und Kondition mitbringst?

- Du wanderst regelmäßig und kannst Wanderungen zwischen 10 bis 15 km sowie Höhenunterschiede von +/- 1.000 Metern bewältigen.
- Du kannst mehrere Stunden auf anspruchsvollen Wegen (Geröll, rutschiges Gestein/Fels/Wurzeln etc.) trittsicher laufen, auch wenn es steil bergauf/-ab geht.
- Falls dein Wohnort/Aufenthaltort sich in flachen Regionen befindet, kannst du mehr als 8 Stockwerke oder vergleichbare Höhenunterschiede ohne Unterbrechung hinauf und hinab gehen. Das hältst du länger als eine Stunde lang durch.

Wie kannst du dich auf diese Tour vorbereiten?

- Mit regelmäßigem Wandern, bis du das o. a. Ziel erreichst.
- Mit regelmäßigem Joggen (mind. 2 Einheiten pro Woche), wobei du zum Ende hin Strecken zwischen 5 bis 8 km ohne Pause zurücklegst.
- Mit regelmäßigem Radfahren und Schwimmen. Bitte bedenke, dass du mit diesen Sportarten die Ausdauer trainieren, nicht aber unbedingt die Muskelpartien, die beim Wandern beansprucht werden (Muskelkater ist dann vorprogrammiert).
- Gesundheitliche Einschränkungen sollten nicht gegeben sein bzw. mit deinem Arzt des Vertrauens abgeklärt werden

Neben Konditionstraining kann auch die Trittsicherheit vorbereitet werden:

- Treppen auf- und absteigen
- „Off-Road/Querfeldein“-Wandern und dies OHNE Stöcke, um ein Gefühl dafür zu bekommen und Körperbewusstsein zu trainieren.
- Übungen wie Stehen auf einem Bein, Rollschuh fahren, etc. ...
- Wandern mit Stöcken: Bitte übe dies bereits vor der Tour.

---

## **Unterbringung**

---

Wir übernachten in Hotels der Drei- und Vier-Sterne-Kategorie. Übernachtet wird je zwei Nächte in Mittenwald, Mutters, Gries am Brenner und entweder eine weitere Nacht in Gries am Brenner oder eine Nacht in Sterzing.

Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC ausgestattet, teilweise mit Balkon. Zum Teil ist in den Unterkünften eine Sauna vorhanden, die zum Entspannen und Aufwärmen einlädt.

In deinen Reiseunterlagen, ca. 14 Tage vor Reisebeginn, übersenden wir dir die endgültige Hotelliste.

---

## Verpflegung

---

Deine Reise beinhaltet Halbpension beginnend mit dem Abendessen am Anreisetag und endend mit dem Frühstück am letzten Tag.

Mittags kehren wir meistens in Hütten ein. Hier können wir die Hüttenatmosphäre bei z. B. Kaiserschmarrn oder Käsespätzle genießen.

Prinzipiell bieten wir dir die Möglichkeit, deinen Wunsch nach vegetarischer Kost als unverbindlichen Kundenwunsch in die Buchung mit aufzunehmen. Bitte bedenke aber, dass vegetarische Kost in Italien sowie in den meisten südlichen Ländern kaum verbreitet ist. Oftmals bedeutet es nur ein Weglassen von Fleisch und/oder Fisch. Sofern nicht bereits bei Buchung angegeben, teile uns dies bitte bis spätestens 31 Tage vor Reisebeginn mit.

---

## Versicherungen

---

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter [www.wikinger.de/reiseschutzpaket](http://www.wikinger.de/reiseschutzpaket) oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

**Stand: November 2023**

**Alle Angaben ohne Gewähr**

---

**Eigene Notizen:**

---







## GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

## Einheimische Wirtschaft fördern

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

## Georg Kraus Stiftung

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.



Georg Kraus Stiftung  
Gefördert durch Wikinger Reisen

## Naturpark Quizapú

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

## CO<sub>2</sub>-Kompensation

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO<sub>2</sub>-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate“, welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher“ beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

[www.wikinger.de/sanfter-tourismus](http://www.wikinger.de/sanfter-tourismus)



Die Ofenmacher e.V.

